Sitzungsvorlage

Vorlage Nr.: BgA/092/2017

Referat:	Bürgermeisteramt	Datum:	22.03.2017
Ansprechpartner:	Norbert Wieser	AZ:	
Weitere Beteiligte:			

Beratungsfolge	**Termin**	
Marktgemeinderat Wendelstein	30.03.2017	öffentlich

Zukunftskonzept zur Gemeindeentwicklung; Antrag der SPD-Fraktion

Sachverhalt:

Mit Schreiben vom 5. Januar 2017, eingegangen am 9. Januar 2017, haben Dr. Benjamin Waldmann und Dr. Anja Tobermann für die SPD-Fraktion einen Antrag auf Erstellung eines Zukunftskonzeptes zur Gemeindeentwicklung für die Marktgemeinde Wendelstein gestellt (s. Anlage).

Demnach soll der Marktgemeinderat folgenden Beschluss fassen:

1. Der Marktgemeinderat beschließt eine Ausschreibung zur Beauftragung eines Planungs-/Projektbüros, welches mit der Verwaltung und dem Marktgemeinderat ein Leitbild für die zukünftige Ausrichtung der Marktgemeinde entwickelt.
2. Der Marktgemeinderat beauftragt ein Planungs-/Projektbüro, was nach den Vorgaben des entwickelten Leitbildes einen Gemeindeentwicklungsplan erarbeitet, bei dem auch zumindest in Teilbereichen die Teilhabe von interessierten Bürgern, Vereinen oder Betrieben ermöglicht wird.

Die Aufgaben der Gemeinden sind in Art. 57 ff. Bayer. Gemeindeordnung geregelt. Dies ist grundsätzlich die Richtschnur für das Handeln der Gemeindeorgane. Im Rahmen der Selbstverwaltung kann jede Kommune eigene Akzente setzen und somit die Entwicklung ihres Gemeinwesens gezielt steuern. Dies jedoch immer unter Beachtung der gesetzlichen Vorgaben und der Rechtsordnung.

Die Marktgemeinde Wendelstein zeichnet seit vielen Jahren aus, dass die politisch Verantwortlichen, mit Unterstützung einer leistungsfähigen und flexiblen Verwaltung, einen sehr aufmerksamen Blick in die Zukunft, mit dem Gespür für das Machbare und dem Verständnis für das Notwendige, geworfen haben. Vieles wurde angestoßen und umgesetzt. Der Markt Wendelstein ist oft einen Schritt voraus. Dies war und ist jedoch nur möglich, weil es keine starre Planung oder ein vorgeschriebenes Konzept gibt, dem man stets hinterherhecheln muss.

Hinter den Entscheidungen des Marktgemeinderates stecken selbstverständlich auch Konzepte und Pläne. Diese orientieren sich jedoch stets an der Realität. Theoretische Luftschlösser oder unkalkulierbare Abenteuer sind nicht der Kompass für die Gemeindepolitik in Wendelstein.

Eine zukunftsfähige Kommune zeichnet sich dadurch aus, dass sie aktuelle Entwicklungen erkennt und rechtzeitig darauf zum Wohle ihrer Bürger reagiert. Theoretische Zukunftskonzepte oder Leitbilder, die zwar in gutem Glauben und mit hohem finanziellen sowie personellen Aufwand erstellt werden, erwecken besonders bei den Beteiligten außerhalb der „Rathaus-Verantwortung“ falsche Hoffnungen. Diese Erwartungen lassen sich dann aufgrund anderer Entwicklungen oft nicht erfüllen!

Eine effektive Bürgerbeteiligung, auch über das rechtlich vorgeschriebene Maß hinaus, ist wichtig und gut. Dies hat der Markt Wendelstein in der Vergangenheit ebenfalls bereits mehrfach bei unterschiedlichen Projekten sehr ergebnisorientiert praktiziert.

Anstatt mit einem von viel Theorie überlagerten Zukunftskonzept, dessen Erstellung auch sehr viele Ressourcen in der Verwaltung bindet, schlägt Bürgermeister Werner Langhans vor, die Gemeindeentwicklung weiterhin Themen- und Projektbezogen voranzubringen. Dabei ist auch eine effektive Einbindung der interessierten Bürger wichtig. Dies kann beispielsweise mit themenbezogenen Workshops oder projektbezogenen Arbeitskreisen geschehen. Die Erstellung eines zeitaufwändigen und kostspieligen Gemeindeentwicklungskonzeptes wird hierfür nicht als zielführend und somit auch nicht als notwendig erachtet.

Beschlussvorschlag:
Der Antrag der SPD-Fraktion auf Erstellung eines Zukunftskonzeptes zur Gemeindeentwicklung für die Marktgemeinde Wendelstein wird abgelehnt.

Anlagenverzeichnis (Anlagen liegen zu den Fraktionssitzungen auf):

170105 SPD - Zukunftskonzept Gemeindeentwicklung

Werner Langhans
Erster Bürgermeister